

29. November 2001

NÖ Tourismuspreis 2001 überreicht

Gabmann: Ein Land, in dem sich die Gäste wohl fühlen

Im Badener Grandhotel „Sauerhof“ überreichten gestern Landesrat Ernest Gabmann, Landes-Tourismusmanager Klaus Merkl und Vorstandsdirektor Johannes Coreth von der Niederösterreichischen Versicherung den Tourismuspreis 2001 an drei Preisträger. Der Preis wurde bereits zum fünften Mal verliehen, ausgezeichnet wurden heuer in der Kategorie „Wirtschaft“ zwei Pioniere des NÖ Tourismus, KR Friedrich Bläuel vom „Berghotel Tulbingerkogel“ und KR Robert Winkler vom „Sachsengang“, in der Kategorie „Medien“ der Kronenzeitung-Journalist Mark Perry.

Landesrat Gabmann verwies auf die vielen Initiativen der Tourismuspolitik des Landes und der Niederösterreich-Werbung, entscheidend seien aber die Persönlichkeiten, die diese Impulse umsetzen. Globalisierung und EU-Erweiterung seien auch für die Tourismuswirtschaft große Herausforderungen. Niederösterreich sei heute ein Land, in dem sich die Gäste wohl fühlen. Besonders hob Gabmann hervor, dass sich Bläuel und Winkler über den eigenen Betrieb hinaus auch in der Interessenvertretung und in der Kommunalpolitik engagiert haben.

KR Friedrich Bläuel hat seit den fünfziger Jahren das „Berghotel Tulbingerkogel“ zu einem niederösterreichischen Spitzenbetrieb gemacht. Der vielseitige Gastronom – er hat Geschichte, Germanistik und Architektur studiert, bevor er sich ganz dem Aufbau seines Lebenswerkes widmete – war auch Präsident des Bundes Österreichischer Gastlichkeit, Sektionsobmann der Sektion Fremdenverkehr und Vizepräsident der Wirtschaftskammer NÖ. Er hat, so die Jury, wesentlich das Erscheinungsbild des NÖ Tourismus mitgestaltet.

KR Robert Winkler hat 1953 den elterlichen Gasthof in Groß-Enzersdorf übernommen und mit dem Bau der „Taverne am Sachsengang“ eine Keimzelle für viele gastronomische Aktivitäten geschaffen. Mit der Errichtung des Seminarhotels „Am Sachsengang“ wurde er österreichweit zum Vorreiter für Seminar- und Konferenzhotels.

Mark Perry, gebürtiger Engländer mit – mütterlicherseits – Waldviertler Wurzeln, ist in zahlreichen Beiträgen vor allem in der Wochenendbeilage „Krone bunt“ zumeist noch unbekanntem Schätzen Niederösterreichs nachgegangen und hat damit seinen Lesern Lust auf Ausflüge und Urlaube in Niederösterreich gemacht.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at



NK Presseinformation